

Gebäudeversicherung Zug, Poststrasse 10, 6300 Zug

Per E-Mail

An die Medien
der Zentralschweiz

MEDIENMITTEILUNG

Geschäftsbericht 2018 der Gebäudeversicherung Zug

Zug, 5. Juni 2019 – Die Gebäudeversicherung Zug schliesst die Jahresrechnung 2018 mit einem Gewinn von 7.21 Mio. Franken. Der Schadenaufwand fällt mit insgesamt 7.91 Mio. Franken um 720'000 Franken höher aus als im Vorjahr.

Das Jahr 2018 war für die Gebäudeversicherung Zug ein leicht überdurchschnittliches Schadenjahr. Insgesamt gingen 1564 Schadenmeldungen ein, 1441 Elementarschäden und 123 Feuerschäden. Wie schon im Vorjahr stieg die Anzahl der Elementarschäden erneut deutlich (+548 Ereignisse).

Winterstürme treiben Schadenmeldungen in die Höhe

Im Januar fegten mit Burglind, Evi und Friedericke drei heftige Sturmtiefs über den Kanton Zug. Diese sorgten mit rund 1250 Schadenmeldungen und Kosten von 4.04 Mio. Franken für einen turbulenten und teuren Jahresanfang. Im Spätfrühling führten Unwetter zu lokal begrenzten Gebäudeschäden aufgrund von Hochwasser und Überschwemmungen. Von grossflächigen Hagelzügen blieb der Kanton Zug glücklicherweise verschont. Insgesamt verursachten die 1441 Elementarschäden Kosten von 4.43 Mio. Franken (Vorjahr 3.34 Mio.). In der ganzen Schweiz zeigt sich seit längerem ein Trend hin zu steigenden Elementarschäden. Die Gebäudeversicherung Zug wird deshalb in den nächsten Jahren ihre Anstrengungen in der Schadenprävention intensivieren.

Feuerschäden leicht unter dem Vorjahr

Im Jahr 2018 ereigneten sich im Kanton Zug 123 Brandfälle. Dabei entstanden Schäden von 3.48 Mio. Franken (Vorjahr 3.85 Mio.). Die grössten Brandfälle ereigneten sich in Zug, Allenwinden und auf dem Zugerberg. Am 6. März beschädigte ein Brand in der Zuger Schochenmühle ein Holzhaus aus dem 18. Jahrhundert massiv. Grössere Schäden entstanden zudem beim Brand eines 2-Familienhauses in Allenwinden und beim Vollbrand einer Weidscheune nach Blitzschlag auf dem Zugerberg.

Positive Entwicklung von Versicherungswert und Prämieeinnahmen

Per 31. Dezember 2018 versicherte die Gebäudeversicherung Zug 25'094 Gebäude mit einem Versicherungswert von knapp 49.0 Mrd. Franken. Der Wertzuwachs gegenüber dem Vorjahr betrug 1.26 Mrd. Franken und gründet in der Zunahme der durchgeführten Neubau- und Revisionsschätzungen. Die Prämie von 60 Rappen pro tausend Franken Versicherungskapital blieb unverändert. Die Bruttoprämieeinnahmen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 3.02% auf 30.98 Mio. Franken. Die Gelder wurden gemäss Verwendungszweck anteilmässig den Segmenten Versicherung (26.02 Mio.) sowie Prävention und Intervention (4.96 Mio.) zugewiesen.

Reserven weiter geöffnet

Der Jahresgewinn von 7.21 Mio. Franken wurde vollumfänglich dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dadurch wird die Haftungs- und Risikofähigkeit der Gebäudeversicherung Zug weiter gestärkt. Aktuell stehen dem Gebäudeversicherungswert von knapp 49.0 Mrd. Franken 1.5438‰ an Eigenkapital gegenüber.

Kennzahlen per 31. Dezember	2018	2017
Anzahl versicherte Gebäude	25'094	24'998
Versicherungskapital der Gebäude in Mrd. CHF	48.97	47.71
Grundprämie je CHF 1000 Versicherungskapital in Rappen	60	60
Bruttoprämien in Mio. CHF	30.98	30.07
Versicherungsanteil in Mio. CHF	26.02	25.26
Präventionsanteil Amt für Feuerschutz in Mio. CHF	4.96	4.81
Feuerschäden in Mio. CHF	3.48	3.85
Elementarschäden in Mio. CHF	4.43	3.34
Jahresgewinn in Mio. CHF	7.21	4.74
Eigenkapital in Mio. CHF	75.598	68.388
Eigenkapital in Promille des Versicherungskapitals	1.5438	1.4335

(alle Beträge gerundet)

Download

[\(PDF\) Geschäftsbericht 2018](#)

Kontakt

Richard Schärer, Direktor

Direkt 041 726 90 91, E-Mail: richard.schaerer@zg.ch

www.gvzg.ch